

Ein ungehöriges Blatt

Ein kleines Blatt am großen Baum
träumt täglich seinen großen Traum
" ich möchte fliegen, fliegen blind im Wind
hoch hinaus wo ich die Sterne find
ich möchte tanzen, tanzen dreh`n mich im Orkan
alles für mich entdecken, ohne Zeit und ohne Plan
möchte mit dem Sturm von dannen schweben
will ein besond`res Leben leben"

"Bei euch Blättern ist mir die Welt zu klein
ich möcht` kein Wasser, ich will Wein
ich will, dass keiner mich vergisst
wenn im Herbst alles schon verloren ist.
Ich werd` ganz anders sein als ihr,
drum muss ich geh`n, gönnt es doch mir"

Und das Seufzen hörte der Ziklon,
riss das Blatt und wirbelte mit ihm davon.
Es verlor fast Denken und Verstand
und war so froh um das zerschnitt`ne Band.
Nie mehr wollt`s die andern Blätter sehn-
sie werden mich eh` nie verstehn !

Der Sturm ums Blatt ist längst zu Ende-
ruft: "ach wenn ich mich doch am Baume wiederfände"!
Es wollte hoch hinaus und fällt jetzt tief,
wird die Geister nicht mehr los die ´s rief.
Der Flug nach unten war im nu-
es liegt am Boden- drauf tritt ein..... Schuh

© **Oliver Delastere**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)